



Nichts für Menschen mit Höhenangst: Falko Traber schwebt 30 Meter über der Erde.

RN-Fotos (2) Achwer

## Vom Himmel hoch . . .

Bochum-Marketing präsentiert in diesem Jahr einen „fliegenden Weihnachtsmann“

**BOCHUM • Der moderne Weihnachtsmann ist „auf Draht“ – und schwebt 30 Meter über den Köpfen der Weihnachtsmarktbesucher.** Möglich macht's die bekannteste deutsche Hochseilartistenfamilie Traber. Im Auftrag der Bo-Marketing GmbH hat sie in der Nacht zu Donnerstag ein 125 Meter langes Seil zwischen der Sparkassen-Hauptstelle und dem Kortum-Karree spannen lassen. Früh genug, um bis zum Start des Weihnachtsmarktes die komplizierten Arbeiten abschließen zu können.

Ab dem 19. November können die Besucher ein außergewöhnliches Erlebnis genießen. Im besonderen Blick hat Falko Traber die Kinder. Sie können bis zum Nikolaustag den Weihnachtsmann rufen. Aus dem (künstlichen) Nebel taucht zweimal am Tag der Weihnachtsmann auf – gleitet in seinem von Rentieren gezogenen Schlitten über

den Dr.-Ruer-Platz – und verzaubert die Besucher. Später verteilt er ganz irdisch kleine Geschenke an die Kinder.

Eine Aktion, auf die Marketing-Geschäftsführer Matthias Glotz sichtlich stolz ist. Vor allem auch deshalb, weil es derartige Attraktionen bis-

lang nur in Metropolen wie Berlin gegeben hat. Bis zur Realisierung in Bochum waren viele Vorgespräche, umfassende Planungen und ein Wust von Papieren abzuarbeiten. So musste die Sparkasse den zunächst vorgesehenen Startplatz für den

Weihnachtsmann verwerfen, weil eine geeignete Befestigungsmöglichkeit fehlte. Immerhin entstehen durch Spannung und Gewicht eine Last von drei Tonnen, die abgesehen werden muss.

### Platzprobleme

Matthias Glotz ist deshalb der Sparkasse ebenso wie der Unternehmensgruppe Häuser-Bau sehr dankbar, dass sie sich bei diesem zunächst einmal von Bo-Marketing finanziell gestimmten Projekt engagieren. Angesichts fehlender großer Plätze in der Innenstadt und damit verbundenen Schwierigkeit, beispielsweise Eisbahnen aufbauen zu können, bleibe nur die Möglichkeit, in „die Luft“ zu gehen. Jetzt wartet Bo-Marketing gespannt auf die Reaktion der Besucher – und hat mit den Artisten einen Vertrag bis Nikolaus geschlossen. • Thomas.Achwer@bochumnachrichten.de



Ganz profan mit einer Leiter erreicht Hochseilartist Falko Traber auf dem Sparkassendach den Hochseil-Schlitten.

RN-Foto

### Familie Traber: Ein Leben auf dem Hochseil

Wie keine zweite Artistenfamilie in Deutschland stehen die Trabers für atemberaubende Aktionen auf dem Hochseil. Zu Fuß oder mit „Gerätschaften“ unterschiedlichster Art. Im zarten

Alter von fünf Jahren hatte Falko Traber in Griechenland seinen ersten Auftritt. Seitdem ist er unzählige Male um den Globus geflogen, hat um die 40 Länder bereist. Für das nächste Jahr plant der

50-jährige Artist einen neuen Geschwindigkeits-Weltrekord mit dem Motorrad. Die Artistik ist auch der nächsten Generation in die Wiege gelegt, die Kinder wurden auf dem Hochseil getauft.